Immer mehr Strafanzeigen
Übergriffe auf Frauen: Mehrere Opfer auch aus dem Kreis Höxter

Mittwoch 13. Januar 2016 - **Höxter (wbn). Es werden nach und nach immer mehr Fälle bekannt: Bei der Polizei in Höxter sind Strafanzeigen von drei Frauen aus dem Landkreis eingegangen, die in den vergangenen Monaten Opfer von teils sexuell motivierten Übergriffen durch unbekannte Männer geworden sind.**

Die Tatorte: Düsseldorf, Hamburg und Warburg. Im letzten Fall, der sich bereits während der „Oktoberwoche“ in Warburg ereignet hat, aber erst jetzt angezeigt wurde, soll es sich bei den Tätern nach Angaben der Polizei um Männer mit „südeuropäischem beziehungsweise nordafrikanischem Aussehen“ gehandelt haben. Insbesondere dazu werden jetzt Zeugen gesucht, die den Markt am 3. Oktober 2015 besucht haben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter:

„Im Zusammenhang mit den Übergriffen auf Frauen, die durch die Ereignisse in Köln in der Neujahrsnacht 2016 bekannt geworden sind, wurden auch entsprechende Sachverhalte zum Nachteil von Bürgerinnen des Kreises Höxter bei der Polizei in Höxter bekannt. So berichtet eine Frau, dass sie in der Düsseldorfer Altstadt am Neujahrsmorgen bedrängt wurde, eine

andere Frau berichtet von einem solchen Vorfall zur gleichen Zeit in Hamburg. Die Polizei im Kreis Höxter wird die örtlich verantwortlichen Behörden bei den Ermittlungen unterstützen. Eine Anzeige zu einem ähnlichen Vorfall erstattete jetzt auch eine Frau, die sich am Mittwoch, 03. Oktober 2015, gegen 23:00 Uhr, im Festzelt der Warburger Oktoberwoche aufhielt. Hier sei sie auf der Tanzfläche von Männern im Alter von 25 bis 30 Jahren eingekreist und bedrängt worden. Bei den Unbekannten soll es sich um Personen mit südeuropäischem bzw. nordafrikanischem Aussehen gehandelt haben. Die Polizei ermittelt hier wegen einer Sexualstraftat. Es werden Zeugen gesucht, die noch Angaben zu diesem Sachverhalt machen können. Dabei könnten auch Handyfotos, die für eine mögliche Identifizierung der bisher noch unbekannten Tatverdächtigen für die Ermittler von Bedeutung sein können. Hinweise nimmt die Polizei in Höxter, 05271 - 9620, entgegen.“